



II-7230 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR JUSTIZ

7224/1-Pr 1/92

3349/AB

1992-09-11

zu 3406/J

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

W i e n

zur Zahl 3406/J-NR/1992

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Gugerbauer und Kollegen haben an mich eine schriftliche Anfrage, betreffend die Firma "Austria Camping Sport G.m.b.H." (ACAMP), Vorchdorf, gerichtet und folgende Fragen gestellt:

- "1. Ist im Jahr 1984 bei der Staatsanwaltschaft Wels eine Strafanzeige gegen den ehemaligen Geschäftsführer der Firma "Austria Camping Sport G.m.b.H" (ACAMP), Vorchdorf, eingebbracht worden?
2. Ist aufgrund dieser Strafanzeige eine Vorerhebung oder eine gerichtliche Voruntersuchung eingeleitet worden?
3. Wenn nein, warum nicht?
4. Wenn ja, ist eine Anklageschrift verfaßt worden?
5. Wenn nein, warum nicht?
6. Ist eine Hauptverhandlung durchgeführt worden und mit welchem Urteil wurde diese abgeschlossen?
7. Haben sich dem Verfahren Privatbeteiligte ange schlossen?
8. Wenn ja, wie wurde deren Ansprüche entschieden?"

Ich beantworte diese Fragen wie folgt:

- 2 -

Zu 1:

Am 16.7.1984 wurde von der Firma Vereinigte Edelstahlwerke AG Strafanzeige gegen den Geschäftsführer der Firma ACAMP (Austria Camping Sport GesmbH) wegen des Verdachtes des Verbrechens der Untreue eingebracht.

Zu 2 und 3:

Zu AZ 19 Vr 85/85 des Kreisgerichtes Wels wurde eine Voruntersuchung gegen Ing. L. St. wegen des Verdachtes des Verbrechens der Untreue nach dem § 153 Abs.1 und 2, zweiter Fall, StGB geführt.

Zu 4 und 5:

Gegen Ing. L. St. wurde am 12.10.1986 Anklage erhoben.

Zu 6:

Am 5.12.1988 wurde beim Kreisgericht Wels eine Hauptverhandlung durchgeführt, die auf unbestimmte Zeit vertagt wurde. Da der Angeklagte zwischenzeitig an einem Krebsleiden erkrankte und laut Gutachten des gerichtsmedizinischen Sachverständigen nicht verhandlungsfähig ist, konnte bisher eine weitere Hauptverhandlung nicht mehr durchgeführt werden.

Zu 7 und 8:

Die Anzeigerin, Vereinigte Edelstahlwerke AG, zog ihre Privatbeteiligung zurück.

10. September 1992

Franziska Schubert